

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

## Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 17.

den 18. Jänner 1866.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. —  
bei der Expedition abgeholt . . . " 4. —  
" 3 " franko durch die ganze Schweiz . . . " 2. 70.  
bei der Expedition abgeholt . . . " 2. —

**Einrückungsgebühr:** die 4spaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
für Wiederholungen . . . 6 "  
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 "  
für Wiederholungen . . . 18 "

Inserate, welche Abends vor 5 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die Sonnabend-Nummer sind die Inserate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

### Verheiratung in Luzern.

Den 15. Jänner:  
Jost Bürkman, Knecht, von Gunzwil, mit  
Jgfr. Katharina Stalder von Schächen.

### Getauft in Luzern.

Den 15. Jänner:  
Amalia, ein Mädchen des Hrn. Pantaz Moser,  
Bahnanstellung, von Hitzkirch.  
Maria Jbda, ein Mädchen des Hrn. Valentin  
Albie, Zimmermeister, von Unterolpen.

### Gestorben in Luzern.

Den 16. Jänner:  
Frau Anna Boffard geb. Waldisberg von Gett-  
nau, 58 Jahre alt; starb im Spital.  
Hr. Jost Anton Peyer, Lieutenant, von Wil-  
lisau, 61 Jahre alt.  
**Beerdigung:** Freitag den 19. Jänner.

## Anzeigen.

284] Melchior Scherer, früher Schnei-  
der, nun Landwirt, von Ulligenjchwil er-  
schien sich letzten Samstag bei Tagesanbruch  
in gemüthlichem Zustande vom Hause und  
wird seither vermisst; alle Nachforschungen und  
Aufsuchungen waren bis dato umsonst. Der-  
selbe ist 66 Jahre alt, hat graue Haare und  
Bart, ein ziemlich rundes rötliches Gesicht,  
gebückte Stellung; trägt geflickte zivilisirende  
Hose und Gilet, eine geflickte graue Winter-  
kappe, alte sog. Schelmen- oder Enbefinken  
und braune Strümpfe.  
Es wird Jedermann von Nah und Fern  
erlaubt, auf beschriebenen Mann genau zu  
achten und im Entdeckungs- oder Betretungs-  
falle mit schonlicher Behandlung der Orts-  
behörde von Ulligenjchwil zuführen oder be-  
selben von dessen Aufenthalt Kenntniss zu geben.  
Der Gemeinderath.

**Steigerungs-Verchiebung.**  
Die in Nr. 13 und 16 des Tagblattes aus-  
gekündete Fahrhabsteigerung des Jaf.  
Seller zur Grundmatt in da wird auf  
Mittwoch den 14. Februar nächsthin  
verschoben.  
Willisau-Land, den 16. Januar 1866.  
Im Auftrage des Gemeinderathes:  
Der Gerichtsschreiber:  
306] Franz Meyer.

**Konkurrenzsteigerung.**  
1. Den 23. Jänner 1866 Abends  
im Wirthshaus zum Rößli in Horw:  
Die eheliche Mahlmühle zu Horw sammt  
Bäder-Realrecht mit Haus, Wagenshopf,  
Schweinställen, Paserbarren, einer Scheune,  
einer neu erbauten Holzhütte, nebst Bärten,  
Garten und Mattland, mit Wasser und dessen  
Leitungen.  
Anbot 20,000 Fr. Brandassellurung 12,040  
Fr. Verschriebenes 34,293 Fr. 06 Cts.  
2. Tags darauf, den 24. Jänner,  
Morgens bei der Mühle in Horw:  
1 Pferd, 1 Karren, 1 Dezimalmaas und  
verschriebenes Mühlen- und Bäder-Inventar.  
Kriens, den 15. Jänner 1866.  
Pr. Gerichtsstanzelei,  
Der Gerichtsschreiber:  
305] E. Scherer.

304] **Fahrhabsteigerung.**  
Mit gebrüger Bewilligung und unter Auf-  
sicht des Gemeinderathes von Buttisholz läßt

Hr. Sektionschef Anton Zimmermann in Lan-  
nensfels zu Nottwil, als Verleger der Erbs-  
masse des Franz Josef Leuffer sel. ab  
Oberhattwil zu Buttisholz, Montag den 22.  
Jänner nächsthin von Morgens 9 Uhr an zu  
besagtem Oberhattwil eine freiwillige und öf-  
fentliche Fahrhabsteigerung abhalten, und legt  
zur Gant aus:

1 Pferd, 1 Zuchtpferd, 4 trüchtige und 2 andere  
Rühe, 1 Rind, 1 trüchtiges Mutterchwein, 2 an-  
dere Mutterschweine, 4 Ziegen, 3 ausgerüstete  
Wagen, 1 ausgerüsteten Pflug, 1 eiserne und 2  
hölzerne Eggen, 1 Rennwägel, 1 Brennhasen  
mit Standli, 1 Waschstein, mehreres Pferd-  
geschirr, mehrere Kühle mit Striden, Sense,  
Rechen, Gabeln, Hänen, Schaufeln, Stride  
und Ketten, Wals- und Spannsägen, Beile  
und Aerte, ein großes Quantum Erdäpfel,  
zirka 60 Schweizermalter Korn, zirka 80 Maß  
Kirchenwasser und Träschbranntwein, mehrere  
Einlagfässer, 1 Faß Most, mehrere leere Most-  
fässer; ferner: 3 Schlafbetten, 2 Genterli,  
1 Kantranz mit Luftpumpen, 3 Sessel, verschiedene  
Stühle, 2 eiserne Häfen, 1 eherner Häfen,  
2 Eisenpfannen, 2 stürzerne Wasserüber,  
3 Melkern, 2 stürzerne Milchannen, mehrere  
verschiedene Betten und Krüge, 1 Milchreute  
nebst noch vielen andern hier nicht speziell  
bezeichneten Haus- und Feldgeräthchaften.  
Sollte die Steigerung am genannten fest-  
gesetzten Tage nicht beendigt werden, so wird  
am darauffolgenden Tage, als Dienstag den  
23. Jänner, dieselbe zu Ende geführt.  
Kaufsliebhaber sind freundlichst eingeladen.  
Es wird ein sehr annehmbarer Zahlungs-  
termin gestattet, welcher vor Anfang der Stei-  
gerung eröffnet wird.  
Buttisholz, den 16. Jänner 1866.  
Der Gemeinderathspräsident:  
J. Bucher.  
Der Gemeinderathsschreiber:  
J. Sager.

307] **Morgen Freitag Abends  
6 Uhr** findet im Gesellschaftslokale der  
Musikgesellschaft zum Freudenhof  
die Versteigerung von Zeitungen und Zeit-  
schriften aus dem Jahre 1865 statt, wozu  
Kaufslustige eingeladen werden.

308] **Verammlung**  
des  
Luz. Bürger-Vereins  
Freitag den 19. Jänner Abends 8 Uhr  
im Café Regazzoni.

**Donnerstags-Gesellschaft**  
6435<sup>o</sup> heute Abend 8 Uhr  
im Wilden Mann.

315] **Morgen, Freitag:**  
**Frische Meerfische**  
bei J. C. Schmid & Comp.

Jeden  
Freitag **Laberdanfische**  
per Pfund à 50 Cts.  
42] **Wilt-Freit.**

**Zugelaufen:** Ein Jagdhund männ-  
lichen Geschlechts, weiß  
und schwarz gefleckt, mit braunen Ohren; wem?  
jagt die Expedition dieses Blattes. [321]

### 309] Evangelisch-reformirte Gemeinde.

Bei Unterzeichnetem liegen zur Einsicht offen: die Rechnungen vom Jahr 1865 über die  
Kirchenbaukassal, den Steuer- und den Glockenfond, sowie das Verzeichniß der für  
die nächste ordentliche Gemeindeversammlung stimmberechtigten Mitglieder.  
J. S. Tschudi, ref. Pfarrer.

**Heute, 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, Vortrag des Dr. Odenburg.**  
Kometen. — Halbe Abonnements werden ausgegeben. [310]

**Große Maskengarderobe**  
von den verschiedenartigsten feinen und ordinären Costümes.  
Ferner halte ich ein großes Lager Wachs- und Papier-Larven, feine und ordinäre,  
Bärte und Balldekorationen, wozu sich höflich empfiehlt  
311] Balthasar Peyer.

**Bouquethalter und Ballfächer**  
in schöner Auswahl bei  
313] Josef Schürmann, Kapellgasse.

**Anzeige und Empfehlung.**  
In Folge Hinscheidens meines Schwagers J. A. Christen sel., Württen-  
und Pinzel-Fabrikant in Luzern, finde mich veranlaßt, einem ehrenbaren Publi-  
kum zur Kenntniss zu bringen, daß ich sämmtliches Waarenlager auf eigene  
Rechnung übernommen habe und also die Württen- und Pinzelsfabrikation mit  
tüchtigen Arbeitern fortsetzen werde. Empfehle mich daher für alle in dieses  
Fach einschlagenden Arbeiten und werde mir angelegen sein lassen, meine  
werthe Kundsjame auf's Beste und Billigste zu bedienen.  
Luzern, den 16. Jänner 1866.  
314]

**316] Stellegefu.**  
Eine junge Tochter aus einer sehr  
honneten Genfer Familie, welche auch  
deutsch spricht, wünscht während der  
Sommerferien in einem hiesigen or-  
dentlichen Laden eine Stelle. Sie sieht  
mehr auf eine anständige Behandlung,  
als auf großen Lohn. Nähere Aus-  
kunft nebst Photographie wird gerne  
ertheilt auf schriftliche frankirte An-  
fragen mit Chiffre E. N. Nro. 104.

**317] Stellingesuche.**  
Ein tüchtiger Müller und ein Bäcker, sowie  
verschiedene Dienstboten, mit guten Zeugnissen  
versehen, wünschen auf hl. Lichtmess placirt zu  
werden durch's  
Bureau von S. Felz, Alt-Lehrer,  
293] Weggisgasse Nr. 95.

**Gesucht:** Eine rechtschaffene und sitt-  
liche Person, die bescheidene  
Ansprüche macht, als Nebenmagd, im Wochen-  
lohn; sie sollte, wenn möglich, auch spinnen  
können; wo? sagt die Exped. d. Bl. [318]

**Gesucht:** Zur Aushülfe eine Tochter  
für wöchentlich zwei Tage in  
eine kleine Wirthschaft; wo? sagt die Expedi-  
tion dieses Blattes. [319]

**Gesucht:** Ein Sennknecht nach Frank-  
reich unter günstigen Con-  
ditionen. Nähere Auskunft hierüber ertheilt  
während zehn Tagen Johann Wilt im  
Dorfe Doppleschwand. [320]

**S. Näber-Christen.**  
**Eisendreher.**  
Ein geübter Eisendreher findet sofort bei  
guter Lohnung (Altfordarbeit) dauernde Ver-  
schäftigung in der  
Gewerfabrik von  
Gamma & Infanger  
in Altdorf.  
317]

**322] Zu verkaufen oder zu  
vertauschen:** Eine tragende Stute  
mittlern Alters gegen ein noch nicht  
altes, gutes Zugpferd. Zu erfragen  
bei der Expedition dieses Blattes.

**323] Zu verkaufen:** Einige Birn- und  
Aepfelbaumstämme; wo? sagt die Expedition  
dieses Blattes.

**324] Zu verkaufen:** Schöne trodrene See-  
streu. Meldung in Nr. 582, Bruch, Luzern.

**325] Zu mietzen wird gesucht:** Für  
einen altern, aber ordentlichen und sittlichen  
Stoffschneider, für sogleich oder später, eine  
Kammer mit einem Eisenfelsen um billigen  
Zins. Sich zu melden bei der Expedition  
dieses Blattes.  
326] **Zu vermietzen:** Auf Mitte März  
eine schöne Wohnung mit einer Stube, sechs  
Zimmern, Küche und Holzbehälter. Zu ver-  
nehmen in Nr. 388, Münzgasse.  
327] **Zu vermietzen:** Auf Mitte März  
zwei Wohnungen in Nr. 272, Kapellgasse.  
Fruchtpreise in Schaffhausen.  
Den 16. Jänner 1866.  
Kernen, Mittelpreis. Fr. 20. 28  
Gerste . . . . . Fr. 13. 50 bis ; 16. —  
Bohnen . . . . . " 17. 50 " —  
Haber . . . . . " 13. 50 " 15. —  
Aufschlag Fr. —. 51.